

ghemaket sin eder ghemaket werden; unde ok mid vorsate schall de kopman neyne laken maken buten Honovere van tycliker wulle lichter unde argher, wen men de to makende plecht, sunder de kopman vorben. mach de woll hell kopen unde so heyll weder vorkopen, wo malkem des to donde were. Welk kopman dat so nicht en helde, so mogen de werkmestere der wullenwevere dem rade dat openbaren, so schal de rad dene, de so benompt worden, vor sek verboden. We sek des nicht entledigen wolde, de schall dem rade dat verbetereren mid viff Brem. mark sunder gnade.

mann, a. a. D. S. 516. — Die Benennung flocken kommt bereits vor in den Jahren 1278 und 1341 im U.-B. der Stadt Lüneburg, Band I, S. 83. 232. — In einer Urkunde von 1456 bei Janicke (U.-B. der Stadt Quedlinburg, S. 449) über die streitigen Befugnisse der Gerber und Lakenmacher zu Quedlinburg wurde namentlich festgesetzt: „dat de gervere mogen van der wulle, de ropewulle heth, wol warp maken, und se schullin de wulle edder dat warp nicht blecken, sunder van der kalkwulle, dat is de wulle, dar me dat vel mit der wulle gantz in den kalk stot, schullen se neyn warp maken edder maken laten, sunder se mogen se an wulle vordon und vorkopen, wu se kunnen. Ok schullen se de kalkwullen mangk de ropewullen nicht menghen, und wur me sodanne vormenginge vindet, dat schal me vor strafflik gud holden und dat openbar barnen; unde de gerver moghen beyder wan, linwant oltwant blecken, sunder nye want in gantzen doken edder in stucken schullen se nicht blecken. Vortmer is besproken, dat neyn lakemeker tho Quedelingborg schal de ropewulle noch dat warp darvan gemaket kopen edder vorarbeyden, und by weme [me] des vint, it sy in wulle edder in werpe edder in laken, dat schal me ome nehmen und openbar bernen. — Aehnliche Vorschriften bestanden in Stendal. Wenn ein dortiger Tuchmacher unzüchtige Stoffe („Klipping, Kraßwolle, Flocken, Schorling oder Leinensäden“) untermischte, so wurde sein Gewebe verbrannt u. s. w. S. Götz a. a. D. S. 335. — Vgl. auch noch das alte Stadtrecht von Braunschw. (U.-B. S. 70), worin es heißt: Et en scal nement nene wulle slan laten, de vermeyget sy mid ropewulle. We dat dede unde deme rade des vermeldet worde, de scolde deme rade X sol. gheven. Ok scullen et de lakenmekere also holden by demesulven broke als et de rad ghesat heft.